



MITTEILUNGSBLATT

Herzliche Einladung zum 17. Weihnachtsmarkt

Fr., 02.12. – So., 04.12.2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kinder, liebe Gäste,

endlich hat die schöne Adventszeit begonnen!

An diesem Wochenende findet zum 17. Mal unser Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz – in der Ortsmitte Warthausen - statt. Hierzu lade ich Sie alle herzlich ein. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden in stimmungsvoller Atmosphäre.

Treffen Sie Bekannte und Freunde und lassen Sie sich von weihnachtlichen Klängen und den Angeboten verzaubern. Sie unterstützen mit Ihrem Besuch unsere Vereine und Hüttenbetreiber.

Ich freue mich mit Euch, liebe Kinder, wenn der Nikolaus auf den Weihnachtsmarkt kommt.

Herzliche Grüße

Wolfgang Jautz
Bürgermeister





GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die **Woche 51** bereits am **Montag, 19. Dezember 2016, 11.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinderatssitzung

Am Montag, 05.12.2016, findet im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Zur öffentlichen Sitzung ab 19:00 Uhr wird freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Kindergarten Birkenhard
 - Sanierung des Bestandsgebäudes oder Neubau einer Kindertagesstätte
 - Entscheidung
2. Sanierung Metzgenbaurengässle
 - Beschluss zur Ausschreibung der Tiefbauarbeiten
3. Haushaltsvorberatung 2017
4. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen können beim Bürgermeisteramt im Zimmer 11 eingesehen werden.

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 28.11.2016

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Zuhörer. Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Bürgerstiftung Warthausen - Beschluss über die Satzung und Stiftungstreuhandvereinbarung

Nach der Beratung am 25.07.2016 über die Bürgerstiftung Warthausen wurde dem Gemeinderat in der heutigen Sitzung der Satzungsentwurf und die Stiftungstreuhandvereinbarung zur Verabschiedung vorgelegt. Frau Traub (Kreissparkasse Biberach) erläuterte in der Sitzung die Eckpunkte zur Bürgerstiftung. Die Bürgerstiftung Warthausen wird als nicht rechtsfähige gemeinnützige Stiftung errichtet, kann jedoch zu einem späteren Zeitpunkt in eine rechtsfähige Stiftung umgewandelt werden. Zweck der Stiftung ist die Förderung des Gemeinwohls. Über die Verwendung der Erträge aus der Bürgerstiftung entscheidet das Kuratorium. Das Kuratorium besteht bei Gründung aus dem Vorsitzenden (Bürgermeister) und vier zu bestimmenden Gemeinderäte.

Der Gemeinderat wählte folgende Mitglieder in das Kuratorium:

- Herr Franz Schuy
- Herr Richard Matzenmiller
- Herr Holger Guglielmi
- Herr Gerd Luippold

In der Folgezeit kann das Kuratorium max. 7 Mitglieder umfassen. Die weiteren zwei Mitglieder sollen aus der Bürgerschaft kommen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig den vorgelegten Satzungsentwurf „Bürgerstiftung Warthausen“ und die Stiftungstreuhandvereinbarung. Der Bürgerstiftung werden das aus Zuwendung vorhandene Kapital und das von der Gemeinde geplante Startkapital in Höhe von 37.495,51 zur Verfügung gestellt. Das Kuratorium besteht neben dem Bürgermeister als Vorsitzenden aus weiteren vier Mitgliedern aus dem Gemeinderat. Die Satzung der Bürgerstiftung ist im Mitteilungsblatt abgedruckt.

2. Haushalt 2015

- Rechnungsabschluss

Der Gemeinderat stellte den Rechnungsabschluss 2015 gemäß §95 GemO durch einstimmigen Beschluss wie folgt fest:

1a) Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt schließt ab mit 20.761.865,84 EUR.

1b) Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 2.491.977,55 EUR, der Rücklagenstand zum 31.12.2015 beträgt 5.262.275,51 EUR (Zuführung 2.478.131,45 EUR) und der Schuldenstand zum 31.12.2015 beträgt 3.203.555,26 EUR (Tilgung 251.534,88 EUR).

2. Die Geldvermögensrechnung schließt mit den Endbeständen:

Beteiligungen, Kapitaleinlagen	2.927.884,21 EUR
Schulden	3.203.555,26 EUR
Allgemeine Rücklagen	5.262.275,51 EUR
Kassenbestand	5.122.980,84 EUR

3. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurde zugestimmt.

4. Der Rechenschaftsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

Die Bekanntmachungen des Rechnungsabschlusses erfolgt in einem der nächsten Mitteilungsblätter.

3. Wasserversorgung

- Gebührenkalkulation 2017, Satzungsänderung

Die Gebührenkalkulation im Bereich der Wasserversorgung läuft zum 31.12.2016 aus, daher muss diese neu aufgestellt werden. Der bisherige Gebührensatz lag bei 1,61 €/m³ Frau Schuhmacher erläuterte dem Gremium die Kalkulation. Es sind Kosten in Höhe von 387.415,78 € über die Wassergebühr zu decken. Als Bemessungsgrundlage wird die Frischwassermenge herangezogen. Die Kalkulation geht von einem Verbrauch an Frischwasser von 225.000 m³ aus. Somit errechnet sich ein kostendeckender Wasserzins von 1,72 € pro m³. Dieser Satz stellt die Gebührenobergrenze dar, eine Gebühr darüber darf nicht festgelegt werden. Wird die Gebührenobergrenze ausgenutzt, was von der Verwaltung empfohlen wird, ergibt sich ein Anstieg von 0,11 €/m³. Um den Gebührensatz zu ändern, muss die Wasserversorgungssatzung entsprechend der Änderungssatzung geändert werden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

1. Der Gebührenkalkulation vom 02.11.2016 wurde zugestimmt.
2. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungs- und Zinssätzen sowie den Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden wurden zugestimmt.
3. Den Prognosen und Schätzungen der Gebührenkalkulation wurde zugestimmt.
4. Die Kostenunterdeckungen der Jahre 2012-2015 werden entsprechend zur Gebührenkalkulation auf die Jahre 2017, 2018 und 2019 aufgeteilt.
5. Die Gebühr pro Kubikmeter wird entsprechend der Kalkulation zum 01.01.2017 auf 1,72 € festgesetzt.
6. Die Änderung zur Satzung über die öffentliche Wasserversorgung wurde zum 01.01.2017 beschlossen und soll ortsüblich bekannt gegeben werden.

4. Abwasserbeseitigung

- Gebührenkalkulation 2017, Satzungsänderung

Die Gebührenkalkulation im Bereich der Abwasserbeseitigung läuft zum 31.12.2016 aus, daher muss diese neu aufgestellt werden. Bei der Abwasserbeseitigung beläuft sich die Schmutzwassergebühr derzeit auf 2,08 €/m³ und die Niederschlagswassergebühr auf 0,56 €/m². Frau Schuhmacher erläuterte dem Gremium die Kalkulation. Die Schmutzwassergebühr bleibt gleich. Die Niederschlagswassergebühr sollte um 0,01 €/m² erhöht werden, um eine Kostendeckung zu erreichen. Es errechnet sich eine kostendeckende Niederschlagswassergebühr von 0,57 €/m². Dieser Satz stellt die Gebührenobergrenze dar, eine Gebühr darüber darf nicht festgelegt werden. Die Ausnutzung der Gebührenobergrenze wird von der Verwaltung empfohlen.

Aufgrund der Neufestlegung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr ist eine Änderung der bisherigen Abwasserersatzung erforderlich.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich:

1. Der Gebührenkalkulation vom 8.11.2016 wurde zugestimmt.
2. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Kostenzuordnungen wurde zugestimmt.



3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungs- und Zinssätzen sowie den Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden wurden zugestimmt.
4. Den Prognosen und Schätzungen der Gebührenkalkulation wurde zugestimmt.
5. Die Kostenüberdeckungen der Jahre 2012 - 2014 zur Gebührenkalkulation wurden entsprechend auf die Jahre 2017, 2018 und 2019 aufgeteilt.
6. Die Kostenunterdeckung 2012 der Niederschlagswasserbeseitigung und die Kostenüberdeckungen der Jahre 2013 und 2014 wurden entsprechend zur Gebührenkalkulation auf die Jahre 2017, 2018, 2019 aufgeteilt.
7. Die Gebühren wurden entsprechend der Kalkulation zum 01.01.2017 wie folgt festgesetzt:
Schmutzwassergebühr: 2,08 €/m³
Niederschlagswassergebühr: 0,57 €/m²
8. Die Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung wurde zum 01.01.2017 beschlossen und soll ortsüblich bekannt gegeben werden.

5. Energiebericht kommunaler Liegenschaften (Berichtsjahr 2015)

Bürgermeister Jautz begrüßte Herr Jürgen Müller (EnBW Biberach), der den diesjährigen Energiebericht vorstellte. Herr Müller erläuterte den Energiebericht. Hauptaugenmerk wurde auf die Verbräuche von Strom, Wasser und Wärme gelegt.

Der Wärmeverbrauch ist um 6 % gesunken. Besonders auffällig sind hier Kindergarten Birkenhard, Rathaus Warthausen.

Der Wasserverbrauch ist um 16 % gestiegen. Besonders auffällig sind hier Turnhalle Birkenhard, Rathaus Warthausen.

Der Stromverbrauch ist bei den Gebäuden um 1 % gestiegen und bei der Straßenbeleuchtung um 23 % gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Bei allen öffentlichen Einrichtungen und Gebäuden zeigte sich, dass Sanierungsmaßnahmen oder das Nutzerverhalten zu Verbesserungen führen.

Der Gemeinderat nahm den Energiebericht 2015 zur Kenntnis.

6. Verschiedenes

a) Aufstieg zur B30

Aus der Mitte der Gemeinderatsfraktion der Freien Wähler ist aufgrund eines Presseberichts nochmals das Thema Aufstieg zur B30 thematisiert worden. Es wurde deutlich gemacht, dass der Gemeinderat nicht mit dem dargestellten Straßenverlauf von Mettenberg einverstanden ist. Ein gerader Straßenverlauf um Flächen einzusparen sei gewünscht. Es wurde gebeten, dies den entsprechenden Gremien weiterzuleiten.

b) Sachstand Flüchtlingsituation

Ein Gemeinderatsmitglied bat darum, in der nächsten Gemeinderatsitzung mitzuteilen, wie stark die Container derzeit besetzt sind.

Mit einem Dank an die Zuhörer konnte Herr Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 20.40 Uhr schließen.

Unsere Bürgerstiftung braucht Ihre Unterstützung

Das Ziel der Bürgerstiftung Warthausen ist es, in den nächsten Jahren das Stiftungskapital zu erhöhen. Das wird davon abhängen, wie die Bürger Zustiftungen und Spenden gewähren. Möglich ist es zum Beispiel, sich statt Geschenken bei Geburtstagen oder Jubiläen, Spenden für die Bürgerstiftung zu wünschen. Natürlich bietet die Bürgerstiftung auch die Möglichkeit bei Erbsachen einen Teil des Vermögens zu stiften oder etwas zu spenden. Die Bürger können auch ein Engagement für das Gemeinwesen suchen, dies stellt eine gute Möglichkeit dar, Kapital in die Stiftung einzubringen.

Gerne kann sich jeder vertrauensvoll an den Bürgermeister, die Kuratoriumsmitglieder und auch die Berater bei der Kreissparkasse Biberach wenden.

Wenn auch Sie die Bürgerstiftung Warthausen mit einem finanziellen Beitrag unterstützen möchten, sind Sie hierzu herzlich eingeladen.

Bankverbindung: Kreissparkasse Biberach,
Kontonummer: DE37654500700007945883

Verwendungszweck: Bürgerstiftung Warthausen

Bei Spenden und Zustiftungen, die mit einem Überweisungsträger und Adresse bei einem Betrag bis 200 € ausgestellt sind, gilt als Nachweis der Spende gegenüber dem Finanzamt der Kontoauszug. Für Beträge über 200 € erhalten die Spender von uns eine Spendenbescheinigung, sofern die Adresse im Verwendungszweck angegeben wurde.

Wir werden im Laufe des kommenden Jahres noch verstärkt auf unsere Bürgerstiftung aufmerksam machen. Langfristig können wir alle bei einer entsprechenden Entwicklung von unserer Bürgerstiftung profitieren. Das Kuratorium wird sich von Jahr zu Jahr Gedanken über die Ausschüttung möglicher Erträge (abhängig von der Entwicklung der Bürgerstiftung) machen.

Bürgerstiftung Warthausen

Satzung der „Bürgerstiftung Warthausen“

§ 1

Name, Rechtsstand

- (1) Die Stiftung führt den Namen „Bürgerstiftung Warthausen“.
- (2) Sie ist eine nicht rechtsfähige gemeinnützige Stiftung und wird von der Stiftung pro bono BC, einer rechtsfähigen Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Biberach an der Riss, als Treuhänderin verwaltet.
- (3) Zwischen der „Bürgerstiftung Warthausen“ und der Treuhänderin besteht Einigkeit, dass die „Bürgerstiftung Warthausen“ zu einem späteren Zeitpunkt in eine rechtsfähige Stiftung umgewandelt werden kann, soweit die steuerlichen und rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die neu zu gründende rechtsfähige Stiftung soll Rechtsnachfolger sein.

§ 2

Stiftungszweck

- (1) Die „Bürgerstiftung Warthausen“ unterstützt soziale, gemeinnützige und kulturelle Zwecke im Gebiet der Gemarkungsgrenzen der Gemeinde Warthausen.
- (2) Zweck der Stiftung ist die Förderung des Gemeinwohls, insbesondere in den Bereichen:
 - Jugend- und Altenhilfe
 - Erziehung und Bildung
 - öffentliches Gesundheitswesen
 - Heimatpflege und Wohlfahrtswesen
 - traditionelles Brauchtum
 - Kunst und Kultur
 - Wissenschaft und Forschung
 - Umwelt- und Naturschutz
 - Landschafts- und Denkmalschutz
 - Sport
 - Völkerverständigung
 - Flüchtlingshilfe und -integration
 und die Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen i. S. des § 53 der Abgabenordnung.
- (3) Verwirklicht werden die einzelnen Zwecke **zum einen** (mittelbar) durch die ideelle und materielle Förderung von:
 - steuerbegünstigten Körperschaften
 - Körperschaften des öffentlichen Rechts
 - Organisationen, Einrichtungen und
 - Projekten
 indem ihnen insbesondere Geld und/oder Sachmittel zur ausschließlichen und unmittelbaren Verwendung für diese Zwecke zugewendet werden. **Zum anderen** werden die Zwecke (unmittelbar) durch eigene Vorhaben und Projekte verwirklicht.
- (4) Die Stiftung kann auch andere Maßnahmen durchführen, die geeignet sind, den Stiftungszweck zu verwirklichen und den Bürgerstiftungsgedanken zu verankern, wie z. B. die Durchführung von Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Vergabe von Stipendien, Beihilfen oder ähnlichen Unterstützungen zur Förderung der Fort- und Ausbildung auf den Gebieten des Stiftungszwecks, etc.
- (5) Die Zwecke müssen nicht gleichzeitig und im gleichen Maße verwirklicht werden.



§ 3

Gemeinnützigkeit und Einschränkung

- (1) Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung (AO) und ist selbstlos tätig.
- (2) Die „Bürgerstiftung Warthausen“ verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Es darf keine juristische und natürliche Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Stiftung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Die Mittel der Stiftung dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
- (3) Die Stiftung ist parteipolitisch neutral. Sie vertritt den Grundsatz religiöser, weltanschaulicher und ethischer Toleranz.
- (4) Ein Rechtsanspruch auf Zuwendungen von Stiftungsmitteln besteht nicht und wird auch nicht durch regelmäßige oder wiederholte Leistungen begründet.

§ 4

Grundstockvermögen

- (1) Das Vermögen und damit der Kapitalgrundstock der „Bürgerstiftung Warthausen“ besteht zum Zeitpunkt ihrer Errichtung aus:

37.495,51 Euro

(in Worten: Siebenunddreißigtausendvierhundertfünfundneunzig Euro Einundfünfzig Cent)

Im Interesse des langfristigen Bestandes der Stiftung ist das Stiftungsvermögen dauernd und ungeschmälert in seinem Wert zu erhalten. Dem Stiftungsvermögen wachsen alle Zuwendungen zu, die ausdrücklich dazu bestimmt sind.

- (2) Die Verwaltung und Anlage des Stiftungsvermögens obliegt der Treuhänderin.
- (3) Die Treuhänderin hat das Vermögen der Stiftung gesondert von ihrem eigenen Vermögen auszuweisen und zu verwalten.

§ 5

Verwendung der Stiftungsmittel

- (1) Sämtliche Mittel dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.
- (2) Die Stiftung erfüllt ihre Aufgaben
 - aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und
 - aus Zuwendungen, soweit diese vom Zuwendenden nicht zur Aufstockung des Grundstockvermögens bestimmt sind.
- (3) Zuwendungen von Todes wegen, die vom Erblasser nicht ausdrücklich zur zeitnahen Erfüllung des Stiftungszwecks bestimmt sind, dürfen dem Stiftungsvermögen als Zustiftung zugeführt werden.
- (4) Die Stiftungserträge können wie folgt verwendet werden:
 - zu zwei Drittel entsprechend dem Stiftungszweck
 - zu einem Drittel Zuführung zur Werterhaltungsrücklage
- (5) Es dürfen Rücklagen in steuerrechtlich zulässigem Umfang gebildet werden.

§ 6

Geschäftsjahr, Jahresrechnung

- (1) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Treuhänderin hat in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres für das vorangegangene Geschäftsjahr eine Jahresübersicht mit einer Jahresrechnung und einer Vermögensübersicht der „Bürgerstiftung Warthausen“ zu erstellen.

§ 7

Stiftungsvorstand

- (1) Organe der Stiftung sind der Stiftungsvorstand und das Kuratorium.
- (2) Der Stiftungsvorstand besteht aus denselben Personen, die auch den Stiftungsvorstand der Stiftung pro bono BC bilden.
- (3) Der Vorstand führt die Stiftung nach Maßgabe des Stiftungszwecks und dieser Satzung mit Zustimmung der Treuhänderin. Der Vorstand verwaltet das Stiftungsvermögen und führt die Beschlüsse über die Vergabe der Stiftungsmittel durch. Er ist dabei von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Anfallende Auslagen können gegen Vorlage der entsprechenden Belege ersetzt werden.

§ 8

Kuratorium

- (1) Das Kuratorium besteht aus mindestens 5 maximal 7 Mitgliedern.
- (2) Der Bürgermeister der Gemeinde Warthausen ist der Vorsitzende des Kuratoriums und berechtigt als Vertreter gegenüber der Treuhänderin für das Kuratorium verbindlich Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.
- (3) Das Kuratorium setzt sich bei Gründung wie folgt zusammen:
 - a. Bürgermeister Wolfgang Jautz
 - b. Herr Franz Schuy
 - c. Herr Richard Matzenmiller
 - d. Herr Holger Guglielmi
 - e. Herr Dr. Gerd Luippold
- (4) Zu einem späteren Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, das Kuratorium mit weiteren Mitgliedern zu besetzen.
- (5) Die Kuratoriumsmitglieder werden durch den Gemeinderat Warthausen bestellt.
- (6) Die weiteren Mitglieder des Kuratoriums sind auf maximal 5 Jahre bestellt. Wiederbestellungen sind zulässig.
- (7) Scheidet ein Mitglied des Kuratoriums vorzeitig aus seinem Amt aus, wird für den Rest der Amtszeit ein Ersatzmitglied bestellt. Bis zur Ergänzung verringert sich die Anzahl der Mitglieder des Kuratoriums um die Anzahl der ausgeschiedenen Personen.
- (8) Das Kuratorium beschließt über die Verwendung der Stiftungsmittel mehrheitlich und gibt der Treuhänderin die zu begünstigenden Einrichtungen und Projekte bekannt. Gegen die Entscheidung steht der Treuhänderin ein Vetorecht zu, wenn die vorgesehene Mittelverwendung gegen die Satzung oder rechtliche oder steuerliche Bestimmungen verstößt.

§ 9

Satzungsänderung

- (1) Über Satzungsänderungen entscheidet der Gemeinderat.
- (2) Der Vorstand der Stiftung wird diese Beschlüsse durchführen, soweit dadurch die Zielsetzung der „Bürgerstiftung Warthausen“ und die Vorschriften des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung nicht verletzt oder aufgehoben werden. Die Satzungsänderung muss in einer von der Treuhänderin der Stiftung unterzeichneten schriftlichen Erklärung enthalten sein und mit einer Stellungnahme der zuständigen Finanzbehörde versehen werden. Die Treuhänderin und das Kuratorium der „Bürgerstiftung Warthausen“ erhalten je eine Ausfertigung.

§ 10

Vermögensanfall

- (1) Bei Aufhebung oder Auflösung der Stiftung oder bei Wegfall des steuerbegünstigten Zweckes fällt das Vermögen an die „Gemeinde Warthausen“. Diese hat das Vermögen unter Beachtung des Stiftungszwecks unmittelbar und ausschließlich selbstlos für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke zu verwenden, die dem Stiftungszweck möglichst nahe kommen. Eine Übertragung und künftige Verwendung des Vermögens darf erst nach Einwilligung durch das zuständige Finanzamt ausgeführt werden.

§ 11

Inkrafttreten

- (1) Die Satzung tritt am Tag ihrer Errichtung und Annahme des Treuhandauftrages durch die Treuhänderin in Kraft.

Biberach, den 28.11.2016

Gemeinde Warthausen
- vertreten durch
Bürgermeister Wolfgang Jautz-
- Stifter -



Stiftung pro bono BC
- Treuhänderin -



Spruch des Monats

Wer sich im Sommer über die Sonne freut,
trägt sie im Winter in seinem Herzen.

- Rainer Haak

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Kommunaler Zweckverband

Donaustraße 1, 88499 Altheim

Öffentliche Bekanntmachung

Am Freitag, den 16. Dezember 2016, findet um 10.00 Uhr im Rathaus Altheim, Adlersaal, eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Verbandsversammlung vom 18.05.2016 im Stadtforum in Bad Saulgau
3. Wahl des Verbandsvorsitzenden
4. Wahl des kaufmännischen Geschäftsleiters
5. Verabschiedung des bisherigen Verbandsvorsitzenden
6. Verschiedenes

Interessierte Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbands eingeladen.

gez. Norbert Wäscher

Verbandsvorsitzender



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der 01.01.2017

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

- **Pferde**
- **Schweine**
- **Schafe**
- **Bienenvölker** (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
- **Hühner**
- **Truthühner/Puten**

Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.**
Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind:

- **Gefangengehaltene Wildtiere**
(z.B. Damwild, Wildschweine)
- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711/9673-666, Fax: 0711/9673-700,

E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Rentenberatung bei der DAK Biberach

Die nächste Rentenberatung durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, Peter Kübler ist am

05.12.2016

im DAK Servicecenter Biberach, Pfluggasse 4. Die Beratung ist kostenlos und für alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung. Anmeldung mit Terminvergabe telefonisch bei der DAK unter 07351 349569988.

Zur Beratung bitte Rentenunterlagen und den Personalausweis mitbringen.

Für eine Rentenanspruchstellung wird noch IBAN und Steuernummer benötigt.

Die Feuerwehr informiert

Feuerwehr Warthausen

Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Warthausen

Am 19.11.2016 hielt die Feuerwehr Warthausen, aufgeteilt in Einsatzabteilung, Altersabteilung, sowie Jugend- und Kinderfeuerwehr ihre Jahreshauptversammlung ab. Nach sechs Neuzugängen stehen derzeit 9 Frauen und 40 Männer im aktiven Dienst. Die positive Personalentwicklung äußert sich nicht nur in einer stabilen Mitgliederzahl, sondern auch in der großen Bereitschaft zur Weiterbildung. In zahlreichen Lehrgängen haben die Feuerwehrleute ihr Wissen und ihre praktischen Fertigkeiten ausgebaut. Folgende Lehrgänge wurden auf Kreis- und Landesebene besucht: Gruppenführer, Gerätewart, Truppmann mit Sprechfunke, Atemschutzgeräteträger, Maschinist, Grundlehrgang Motorsäge, Fortbildung Gefahrgut, Höhenrettung und Anleiterbereitschaft. Zusätzlich wurden hausintern die Lehrgänge Türöffnung und technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen angeboten, was die schwerpunktmäßigen Bereiche im Einsatz widerspiegelt. Die Feuerwehr



rückte insgesamt zu 52 Einsätzen aus. Aufgrund der Unwittersituationen im Frühsommer wurde die Feuerwehr Warthausen nicht nur innerhalb der Gemeinde sondern auch in Maselheim, Baltringen und Biberach zum Einsatz angefordert. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr (10 - 17 Jahre) erarbeiteten sich Kenntnisse und Fertigkeiten in vielen Bereichen der Feuerwehrarbeit, wie zum Beispiel in der technischen Hilfeleistung, der Brandbekämpfung oder der Ersten Hilfe. Die Mitglieder der Kinderfeuerwehr (6 - 10 Jahre) hatten in ihren 22 Proben einige erlebnisreiche Stunden, Highlights waren unter anderem eine Dorfrally mit Funkgeräten, ein Ausflug zur Feuerwehr Biberach, ein Besuch auf einem Bauernhof sowie spannende Proben im Gerätehaus. Im Anschluss an die Berichterstattung aus dem aktiven Einsatzbereich folgten die Ausführungen der Altersabteilung, deren Mitglieder neben kameradschaftlichen Ausflügen und Abenden im Gerätehaus immer wieder tatkräftig die Aktionen der aktiven Feuerwehr unterstützen. Abschließend wurden folgende Beförderungen vorgenommen: 1 x Oberlöschmeister, 1 x Löschmeister, 2 x Oberfeuerwehrfrau und 1 x Feuerwehrmann. Außerdem wurde Manfred Bretzel für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt.



„Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



Ausstellung „Herst / Winter / Weihnachten“ vom Oberschwäbischen Kunstkreis e.V.

21. November - 30. Dezember 2016
zu den Öffnungszeiten

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen
Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen
E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)
z. B. jautz@warthausen.de

	Durchwahl
Bürgermeister Wolfgang Jautz	-27
Christine Müller (Vorzimmer Bürgermeister)	-16
Haupt- / Bauamt: Anja Kästle	-13
Angela Hecht (Bürgerbüro)	-11
Tamara Sauter (Bürgerbüro)	-12
Patrick Christ (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt)	-43
Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren)	-49
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt)	-48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)	-24
Kämmerei: Michaela Schuhmacher	-15
Jutta Kohnle (Kasse)	-45
Roland Fritzenschaft (Steueramt)	-14
Bauhof: Helmut Stöhr	Tel. 82 84 10
	Fax 57 57 80
	E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

LANDKREIS BIBERACH UND EHINGEN

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 / 1929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 / 1929350

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,
Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach
Sa, So und FT 08 - 22 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24,
89075 Ulm

Mo bis Fr: 19 - 8 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist wie bisher unter der Telefonnummer 01801 929343 zu erreichen.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	0180 / 1929343
Krankentransport	19222
Wasser- und Gasversorgung	9030



Wir gratulieren

Unsere Jubilare in der nächsten Woche

- 05.12. Walter Mummert
Hirschweg 1
Oberhöfen
78. Geburtstag
- 05.12. Margot Stahlberg
Ehinger Str. 42
Warthausen
82. Geburtstag
- 08.12. Hans Schutz
Ehinger Str. 28
Warthausen
88. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute,
Gesundheit und Gottes Segen!

Herzlichen Dank an alle,

die unsere Kleidersammlung für BETHEL

am vergangenen Wochenende unterstützt haben. Wieder sind über 2 t Kleidung, Wäsche, Schuhen und anderes gesammelt worden. In den kommenden Tagen wird alles mit dem Lkw abgeholt und direkt nach Bethel gefahren. Dort in den von Bodelschwingschen Anstalten in Bielefeld-Bethel werden die Spenden gesichtet und je nach Verwendung weitergeleitet. Dabei wird FAIR und verantwortungsvoll mit ihrem Sammelgut umgegangen.

Bethel 

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Brockensammlung Bethel

Saronweg 10
33617 Bielefeld
Telefon (0521)144-3779



KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351) 72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 - 18.00

Freitag, 02.12.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Messe

† Christian Cloos und verstorbene Angehörige

† Ida und Anton Gerster

† Helmut Liebherr

Im Anschluss Eucharistische Anbetung

Samstag, 03.12.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

† Alois Heckenberger

† Kreszentia Heckenberger

† Kreszentia Schlichthärle

† Elsa Manz

† Werner und Erika Thomas

† Franz Weggenmann

Sonntag, 04.12.; 2. Adventssonntag

St. Maria Birkenhard

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Birkenharder Firmlinge

† Frida und Werner Ernst

17.00 Uhr Adventliche Chorfeierstunde

Pfarrkirche Warthausen

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 05.12.

Pfarrkirche Warthausen

7.45 Uhr Schülermesse Kl. 1 - 4

Mittwoch, 07.12.

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Messe

† Rudolf Spallek

Freitag, 09.12.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Messe

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evang. Pfarramt:

Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Martin-Luther-Str. 6

88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Sonntag, 4.12. – 2. Advent

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche:
Gottesdienst mit Dekan Koepff und Bischof Pittel
aus Schweidnitz.

Dienstag, 6.12.

9.15 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 7.12.

16.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 1: Tonfisch-Projekt

18.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 2: Tonfisch-Projekt

Donnerstag, 8.12.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)

19.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 11.12. – 3. Advent

18.30 Uhr Gemeindezentrum: Ökumenischer Gottesdienst zum
Weltgedenktag für verstorbene Kinder.
Siehe unten.



Ökumenischer Gottesdienst

zum Weltgedenktag für verstorbene Kinder

Wenn ein Kind oder Enkel schon vor der Geburt, im Schul- oder im Erwachsenenalter, sei es durch Verkehrsunfall, Krankheit oder durch Suizid stirbt, sind die Hinterbliebenen von einem schweren Schicksalsschlag getroffen, der ihr Leben auch nach Jahren noch beeinflusst.

Die betroffenen Eltern, Geschwister und Verwandten sind am Weltgedenktag für verstorbene Kinder herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst eingeladen und zwar am Sonntag, dem 11. Dezember, um 18.30 Uhr, im evangelischen Bodelschwing-Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str. 6 in Warthausen.

Angehörige zünden weltweit wie in diesem Gottesdienst um ca. 19.00 Uhr eine Gedenk-Kerze für ihr Kind an, die sie selbst mitbringen können.

Näheres bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie Tel. 07351-150250 gils@diakonie-biberach.de; Björn Held Kontaktstelle Trauer Tel. 07351-182130 Bjoern.Held@drs.de.



„für das Vergangene
DANK
für das Kommende
JA“
(Dag Hammarskjöld)

Lieber Herr Pfarrer Reutlinger, lieber Herr Bürgermeister Jautz, liebe Gemeinde Warthausen und Birkenhard,

den Abschied, den Sie uns bereitet haben, hat uns tief bewegt und gutgetan. Vor allem danken wir für den festlichen Gottesdienst, allen die ihn gestaltet und mitgewirkt haben, dem Kirchenchor mit Frau Doll und allen Gottesdienstbesuchern.

Wir danken für den Stehempfang, dem Chor Tonika mit Florian Eggert, für alle guten Worte, die vom Rednerpult ausgingen und für alle Geschenke.

Es gibt Tage, die man im Leben nie vergisst!

Lieber Herr Pfarrer Reutlinger, am Schluss Ihrer Predigt haben Sie Kohelet 3,1-8 zitiert, dort heißt es: „Es gibt für alles eine Zeit“, auch für den Abschied. Abschied nehmen, tut immer weh, er gehört aber auch zu unseren Leben.

Mit einem Vergelt's Gott für alles, grüßen Sie herzlich und dankbar Ihre Schwester Magda und Schwester Elsbeth



Sternsinger gesucht

Bald ist es wieder soweit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen.

Macht mit und meldet euch in **Oberhöfen**: Am Samstag, 3. Dezember um 10.00 Uhr im Alten Rathaus Herrlishöfen oder bei Carmen Merk Tel. 828641. In **Warthausen**: Am Samstag, 3. Dezember, um 10.00 Uhr, im Heggelinhaus oder bei Stefanie Abel-Suhm, Tel. 168894. In **Birkenhard**: Am Samstag, 3. Dezember um 10.00 Uhr im Gemeindehaus oder bei Karin Fechter Tel. 828374 Wir freuen uns auf Euch.

Kirchengemeinde auf dem Weihnachtsmarkt

Die Kirchengemeinden St. Johannes, Warthausen und St. Maria, Birkenhard zeigen sich am 2. Adventswochenende auf dem Marktplatz in Warthausen. In Zusammenarbeit mit dem Strickkreis werden Strickwaren, Olivenholz-Schnitzereien aus Bethlehem und Holzofenbrote angeboten.

Vertreter der verschiedenen Gruppen der Gemeinden verkaufen gemeinsam mit den Kirchengemeinderäten. Der Erlös ist für das Missionsprojekt in Tansania bestimmt.

Zudem gibt es einen großen Adventskalender. Sie sind herzlich eingeladen, bereits jetzt hinter alle Türchen zu schauen. Lassen Sie sich überraschen.

Kuchenverkauf durch Birkenharder Firmlinge

Am **Sonntag, 4. Dezember**, nach dem Frühgottesdienst bitten die Firmlinge aus Birkenhard die selbstgebackene Kuchen zum Verkauf an. Wir laden dazu alle Gemeindemitglieder herzlich ein.

Wer wünscht sich Nikolausbesuch durch KLJB Warthausen?

Wenn Sie einen Nikolausbesuch am Montag, 05.12. oder Dienstag, 06.12. wünschen, melden Sie dies bitte beim Kath. Pfarramt (Tel. 72380) an. Anmeldungen noch bis Montag, 05.12.16, 10.00 Uhr, möglich!

Pfarrbüro geschlossen!

Am Mittwoch, **07. Dezember**, ist das Pfarrbüro ganztags geschlossen!

Freitagskaffee in Birkenhard

Zum adventlichen Treff am **Freitag, 9.12.**, ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus spielen Clarissa Restle und Verena Schneider vorweihnachtliche Musikstücke, auch zum Mitsingen. Herzliche Einladung!

Wie jedes Jahr freuen wir uns auf Weihnachtsgebäck, das Sie mitbringen. Danke!

Wer vermisst?

Im Gemeindehaus Birkenhard, beim Kaffeenachmittag am 20.11. ist eine schwarze Herrenjacke liegengeblieben. Sie kann bei Hausmeisterin Frau Menz, Tel. 74110, abgeholt werden.

Kinder spielen für Kinder!

Einladung zum Weihnachtsspiel in Birkenhard

Es ist wieder soweit! Weihnachten rückt langsam näher. Aus diesem Grund möchten wir Sie alle, und ganz besonders die Kinder, zu einem kleinen Weihnachtsspiel einladen. Unsere kleinen Schauspieler haben sehr fleißig geübt und geprobt und sind nun bereit für die Bühne.

Das Weihnachtsspiel wird am 10.12.2016 um 17.00 Uhr im Hof bei Familie Mayer in Birkenhard (Warthausener Straße 4) stattfinden. Für Speis und Trank ist gesorgt, jedoch sollte der Umwelt zuliebe ein Becher bzw. eine Tasse für Punsch oder Glühwein mitgebracht werden.

Der Erlös wird auch dieses Jahr wieder komplett einer regionalen Einrichtung gespendet. Bei Regen findet das Weihnachtsspiel in der Kirche St. Maria, Mutter der Christenheit, statt.



**VERANSTALTUNGEN
VEREINE ORGANISATIONEN**



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+17



Sternsinger gesucht

Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen.

Macht mit und meldet euch

in Oberhöfen:

Am Samstag, 3. Dezember 2016, um 10.00 Uhr im Alten Rathaus Herrlishöfen oder bei Carmen Merk, Tel. 828641

in Warthausen:

Am Samstag, 3. Dezember 2016, um 10.00 Uhr im Heggelinhaus oder bei Stefanie Abel-Suhm, Tel. 168894

in Birkenhard:

Am Samstag, 3. Dezember 2016, um 10.00 Uhr im Gemeindehaus oder bei Karin Fechter Tel. 828374

Wir freuen uns auf euch.

Lebendiger Advent in Birkenhard

Der Kirchengemeinderat Birkenhard freut sich auch dieses Jahr wieder mit allen Gemeindemitgliedern etwas gemeinsame Zeit im Advent zu verbringen.

03.12. Christbaumverkauf vom BCB vor der Kirche. Für das leibliche Wohl ist wie gewohnt gesorgt.

04.12. Adventliche Chorfeierstunde in der Kirche mit dem Männergesangsensemble „Ars Vocalis“ und dem Frauentrio „Bonds“ Beginn 17:00

05.12. Heute kommt der Nikolaus. Anmeldung bei der Landjugend möglich



- 07.12. Kgr Birkenhard am Gemeindehaus nach dem Gottesdienst ca. 19:10
 08.12. Tagerstreff Bikenhard Haldenweg 7 18.00 Uhr
 09.12. Freitagskaffee im Gemeindehaus ab 14 Uhr
 10.12. Krippenspiel bei Mayers im Hof Warthausenstr.4 um 17:00
 11.12. Punsch & Glühweinverkauf der Landjugend nach dem Gottesdienst
 12.12. Familie Weiler, Schulstraße, 18:00
 14.12. Rorate mit anschließendem Frühstück 6:00
 16.12. Musikalisches Adventsfenster Restle/ Schneider, Anton Braith Weg 35 um 14:30
 17.12. Männerchor Bräschdleng Weihnachtskonzert in der Kirche 18:00
 18.12. Familie Baic und Hermann Schwalbenweg 9 um 18:00
 19.12. Familie Miller und Weber, Aßmannshardter-str.7 um 18:00
 Wenn jemand bereit wäre, Beiträge für die übrigen Tage zu leisten, würden wir uns sehr freuen!
 Einen schönen Advent wünscht der Kirchengemeinderat.
 Anmeldung bei Benno Weber 07351/82229

KLJB BIRKENHARD

Der Nikolaus kommt

Wie jedes Jahr besucht der Nikolaus der KLJB Birkenhard am Montag, 5. Dezember ab 17:00 Uhr halbstündig die Kinder in Birkenhard. Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 3. Dezember, wenn der Nikolaus zu Ihnen kommen soll, unter folgender E-Mail-Adresse kljb.birkenhard.2013@gmail.com mit Name, Adresse, Telefonnummer und Text an.

LIEDERKRANZ

Am Freitag, 02.12.2016, findet unsere jährliche Abteilungssammlung mit Neuwahlen statt. Treffpunkt ist wie immer 20 Uhr im Franz-Reichle-Saal.

MÄNNERCHOR BRÄSCHDLENG

Bräschdleng Weihnachtskonzerte am 17.12.16

Es ist inzwischen eine liebgewonnene Tradition geworden, dass die Bräschdleng am Vierten Advent die vorweihnachtliche Hektik und Betriebsamkeit entschleunigen und mit Weihnachtskonzerten die besinnliche Weihnachtszeit einläuten.

So auch in diesem Jahr. Die Weihnachtskonzerte finden am Samstag, den 17.12.16, statt. Um 15.30 Uhr in der Kirche St. Martinus in Interessendorf und um 18.00 Uhr in St. Maria in Birkenhard. Im Anschluss des Konzertes in Birkenhard wollen wir das musikalische Jahr 2016 bei einem kleinen Stehempfang ausklingen lassen. Hierzu sind alle Besucher herzlich eingeladen.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD



Freitag, 02.12.2016

Lupi -RWK / SV Laupheim 2 -SV Birkenhard 1 / Kreisliga A, Beginn 19:30 Uhr

Samstag, 03.12.2016

Königsfeier im Schützenhaus, Beginn 20:00 Uhr

Montag, 05.12.2016

Nikolausschießen im Schützenhaus, Siegerehrung nach Trainingssende

Dienstag, 06.12.2016

Seniorenstammtisch im Schützenhaus



SV BIRKENHARD

Fußball

1. Mannschaft: Am Sonntag, 04.12.2016, 14:00 Uhr, Heimspiel SV Birkenhard – SV Sulmetingen
2. Mannschaft: Spielfrei!

TISCHTENNIS BIRKENHARD

Nicht vom Erfolg verwöhnt wurde die erste und zweite Mannschaft am Wochenende in Birkenhard. Während die Niederlage der ersten gegen Rißegg mit 3:9 überraschend hoch ausfiel kämpfte leider auch die zweite in Mettenberg auf verlorenem Posten und musste mit 4:9 die Segel streichen nur Renk, Schust und v. Tascala konnten je ein Einzel gewinnen, den vierten Punkt erspielten Schust und Bahtiyar im Doppel.

Die Birkenharder Fahne wurde an diesem Wochenende allen von der Dritten Mannschaft hochgehalten. Gegen Schussenried lag man zwar schnell mit 1:4 und 4:6 zurück aber mit kämpferischem Einsatz siegte unsere Mannschaft schlussendlich noch mit 9:7. wobei sich für den Titel Oldi but Goldi mit Zirk und Schlierer gleich zwei Spieler bewarben. Zirk, Schlierer und Barjaktarovic erspielten je zwei Siege, Schuler gewann einen Zähler und das starke Doppel Dobler/Barjaktarovic erspielten die zwei Restpunkte zum überraschenden aber verdienten Sieg.

SENIORENGEMEINSCHAFT WARTHAUSEN

Einladung zur Adventsfeier

In diesem Jahr laden wir wieder alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen der Gemeinde Warthausen herzlich zu unserer Adventsfeier am Nikolaustag, 06.12.2016, ab 14.00 Uhr, ins Heggelinhaus Warthausen ein. Gerne begrüßen wir auch neue Gesichter in unserer Runde. Es erwartet Sie ein kurzweiliger Nachmittag in weihnachtlicher Stimmung und natürlich kommt auch der Nikolaus bei uns vorbei. Vielleicht haben auch Sie ein paar Geschichten zu erzählen, wie früher die „wilden Klosa“ durch das Dorf gezogen sind.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
 Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
 E-Mail: gemeinde@warthausen.de
 Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72
 Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball:

Sonntag, 04.12.2016 TSV Warthausen – SV Baustetten

1. Mannschaft

Am vergangenen Wochenende hatten die Herren ein schweres Auswärtsspiel beim SV Laupertshausen zu bestreiten. In Laupertshausen musste das Abwehrbollwerk der erwartet schwer und unangenehm zu bespielende Gegnermannschaft erst einmal überwunden werden. Bei schwierigen Platzverhältnissen gelang dies aufgrund einer guten Einstellung der Herren immer wieder einmal. Leider blieben die, sich bietenden Möglichkeiten ungenutzt und es ging mit 0:0 in die Halbzeit. In Hälfte 2 hatten die Herren einen Traumstart als nach einem Freistoß aus zentraler Position Andreas Golletz das sehenswerte 1:0 Führungstor gelang. Nun hatte man die Laupertshausener da, wo man sie haben wollte. Aus einer kompakten Defensive heraus konnte man nunmehr den defensiven Gastgeber locken und mit dem ein oder anderen Konter gefährlich werden. Allerdings machten sich die Herren diese gute Ausgangslage selbst zu Nichte als man nach einem harmlosen Gästeeinwurf aufgrund einer Unkonzentriertheit den Ausgleichstreffer hinnehmen musste. In den Schlussminuten hatte der TSV noch gute Möglichkeiten das Spiel zu seinen Gunsten zu drehen. Diese wurden aber entweder zu kompliziert und gar nicht zielführend zu Ende gespielt. Das Unentschieden war somit am Ende leistungsgerecht. Im letzten Heimspiel des Jahres empfängt der TSV dann den SV Baustetten. Aufgrund der knappen Ergebnisse der letzten Jahre dürfte auch hier wieder ein Punktgewinn drin sein. Außerdem möchte sich der TSV für die Auswärtsniederlage revanchieren. Anpfiff ist um 14.30 Uhr.

2. Mannschaft

Die Reserve hatte ebenfalls einen unangenehmen Gegner. Die Reserve des SV Laupertshausen hätte bei einem Sieg in Punkten gleichziehen können. Aufgrund dieser Ausgangsposition boten sich beide Teams einen offenen Schlagabtausch. Der Gastgeber hatte zu Beginn der 1. Halbzeit mehr vom Spiel und ging verdient in Führung. Danach wachten die Kicker des TSV auf und erzielten in kurzer Zeit 2 Treffer durch Oliver Schanz und Patrick Reichle. Leider musste man mit dem Pausenpfiff das 2:2 hinnehmen. In der 2. Halbzeit lieferten sich beide Teams eine wahre Schlamm-schlacht in welcher der TSV einmal den Überblick behielt und nach einer schönen Flanke von Alexander Müller durch Oliver Schanz den 3:2 Siegtreffer erzielte. Mit Baustetten kommt am Sonntag der ungeschlagene Tabellenführer nach Warthausen. Ziel ist es also, den Gästen den ersten Punktverlust beizubringen. Anpfiff ist um 12.45 Uhr.

SKY im Vereinsheim Warthausen

Im Vereinsheim werden ab dieser Saison wieder alle Spiele der Bundesliga, des DFB-Pokal und der Europa- und Champions League gezeigt.

Damenfußball:

Sonntag, 27.11.2016 TSV Warthausen – TSV Tettngang II

Die Damen des TSV Warthausen setzten Ihren Aufwärtstrend fort und erspielten sich ein 1:1 Unentschieden. Dadurch bleiben die Damen des TSV auch im 2. Spiel nacheinander ungeschlagen. Beide Mannschaften erspielten sich von Anfang an gute Chancen heraus, welche aber allesamt erst mal ungenutzt blieben. Der Gast kam jedoch am Ende der ersten Halbzeit besser in das Spiel und erzielte durch einen Freistoß die 0:1 Führung durch Nicole Reichardt 38. Spielminute. Mit diesem Ergebnis ging es dann für beide Mannschaften in die Kabine. Nach der Pause versuchte der TSV Warthausen mit aller Kraft den Ausgleich zu erzielen, was auch in der 59. Spielminute durch Ulla Ganßer gelang. Somit endete das Spiel mit einem leistungsgerechten 1:1 Unentschieden und die Heimelf holte sich somit einen wichtigen Punkt. Mit 4 Punkte und dem 10. Tabellenplatz geht es für die Damen des TSV Warthausen in die Winterpause. Die Damen hoffen auf eine starke Rückrunde.

Jugendfußball: SGM Warthausen/Birkenhard

A-Jugend: Trainingszeiten in der Halle Warthausen:

Montag 19 – 20.30 Uhr

Bezirkshallenmeisterschaften Vorrunde am 03.12.2016 in Ochsenhausen.

B-Jugend: Trainingszeiten in der Halle Warthausen:

Dienstag 19 – 20.30 Uhr

Winterpause

C-Juniorinnen: Trainingszeiten in der Halle Warthausen:

Mittwoch 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

C-Jugend: Trainingszeiten in der Halle Warthausen:

Montag 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

D-Jugend: Trainingszeiten in der Halle Birkenhard:

Donnerstag 17.30 – 19 Uhr

Sonntag, 04.12.2016 Hallenturnier. Treffpunkt und Abfahrt wie im Training besprochen.

E-Jugend (I und II): Trainingszeiten in der Halle Warthausen:

Dienstag 17 – 18 Uhr und 18 – 19 Uhr

Winterpause

F-Jugend: Trainingszeiten in der Halle Birkenhard:

Freitag 17.30 – 19 Uhr

Winterpause

Bambini-Training

Das nächste Training findet heute Abend, 02.12. von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Turn- und Festhalle in Warthausen statt. Neuigkeiten zu allen Teams unter www.tsv-warthausen.de

„Unser TSV stellt sich vor“ – F-Jugend



Unsere F-Jugend wird in der Spielzeit 16/17 von Michael Natterer trainiert. Das Training findet im Sommer auf dem Sportplatz Warthausen und im Winter derzeit in der Halle statt. Die F-Jugend Kicker sind nach den Bambinis die beiden jüngsten Jahrgänge der SGM Warthausen/Birkenhard. Hier werden bereits Grundlagen des Fußballsports erlernt und kindgerecht gefördert. Im Training steht aber vor allem der Spaß im Vordergrund. An F-Jugend Spieltagen sowohl im Freien wie auch bei Hallenturnieren können unsere Kids dann zeigen, was in Ihnen steckt. Hier erzielte man in den vergangenen Spielzeiten schon achtbare Erfolge. Es macht einfach Freude zu sehen, wie schon unsere „Jüngsten“ begeistert um Pokale und Medaillen spielen. Fußballbegeisterte Kids und diejenigen, die es noch werden wollen sind jederzeit herzlich willkommen!

TT-Abteilung

Am kommenden Samstag, den 03.12.2016 finden folgende Punktspiele statt:

10:00 Uhr Jungen III - SV Oberessendorf

19:00 Uhr SV Ringschnait - Herren II

Zuschauer zu den Heimspielen (in der neuen Turnhalle) sind herzlich willkommen. Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.



Abteilung Turnen

Kickbox-Workout-Gruppe:

Das Training am Mittwoch, 7. Dezember 2016 findet ausnahmsweise von **19 bis 19:45 Uhr** mit Mara statt

TENNISCLUB WARTHAUSEN

Verbandsrunde

So, 4.12.2016 15:00 TA SV Baltringen 1 - Damen 1 (WTB-Halle BC)

VdK ORTSVERBAND WARTHAUSEN

Liebe VdK-Mitglieder und Freunde, die Adventszeit naht und so wollen wir uns zu einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag zusammensetzen und gemeinsam einige Stunden mit Liedern und Gedichten genießen. Wir treffen uns am Samstag, den 10. Dezember 2016 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Oberhöfen.

Wir laden alle Mitglieder und Freunde des VdK zu dieser kleinen Vorweihnachtsfeier mit kostenlosem Kaffee und Kuchen sowie einem Vesper, Musik und Gedichten recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht melde sich beim Vorstand Franz Hipp, Tel. 802272.



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Feierliches Adventskonzert mit zwei Vokalensembles

in St. Maria in Birkenhard am So., 04. Dez. 2016 um 17.00 Uhr

Rorate Caeli desuper et nubes pluunt justum
- **Tauet ihr Himmel von oben, ihr Wolken regnet herab den Gerechten** -

Unter diesem Motto singen das Frauentrio BONDS und das Männerensemble ARSvocalis am 2. Adventssonntag, 4. Dezember 2016, in der Birkenharder Kirche St. Maria um 17.00 Uhr ein feierliches Adventskonzert.

Die drei Frauen des Gesangsensembles BOND singen Lieder in lyrischem Pop passend zum Advent. Ihre zumeist für sie eigens zugeschnittenen Arrangements verzaubern die Zuhörer und lässt in ihnen ein jubelndes Erwarten erschwingen, das dann im mit dem Männerensemble gemeinsam gesungenen „Macht hoch die Tür“ dem Gerechten freudig den Weg bereitet.

Die Arrangements der Frauen werden am Piano von Elmar Müller begleitet.

Das Männerensemble hat sich in der sakralen Musik eher dem traditionellen Liedgut verschrieben und stimmt den Besucher mit archaisch anmutenden Klängen der spätmittelalterlichen Melodien in die vorweihnachtliche Zeit ein. Ein mystisches Erklingen bordunbassgleichen Strophen lassen den Zuhörer bei gregorianischen Weisen in der Stille gleichsam erschauern und verzücken. Mit musikalischen Grüßen an die Mutter Gottes erweisen sie ihr in der marianischen Zeit die Ehre. Regina Schneider begleitet das Männerensemble mit der Flöte.

Mit dem aus den USA stammenden „Pass The Advent Light“ in einer Adaption von „Veni, veni, Emmanuel“ von Patrick M. Liebergen erfreuen beide Vokalensembles ein zweites Mal gemeinsam die Zuhörer.

Der Eintritt zu diesem besinnlichen vokalen Adventskonzert ist frei. Spenden werden einem guten Zweck zugeführt.

Agentur für Arbeit am 14. Dezember geschlossen

Am Mittwoch, 14. Dezember 2016, bleibt die Agentur für Arbeit Ulm einschließlich des Berufsinformationszentrums und der Familienkasse wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Agentur für Arbeit Ehingen in der Talstraße und die Agentur für Arbeit Biberach in der Waldseer Straße. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

Tagung zum biologischen Ackerbau

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt Biberach veranstaltet am Dienstag, 6. Dezember, um 13.30 Uhr, ein Forum zu den Themen „Bio-Ackerbau ohne Vieh“ und „Durchwachsende Silphie - Anbau und Wirtschaftlichkeit“ im Kleintierzüchtervereinsheim Biberach, Gewerbegebiet Wolfental, Steigmühlstraße 32. Bei der Durchwachsenden Silphie handelt es sich um eine aus Nordamerika stammende Pflanzenart aus der Familie der Korbblütler. Die mehrjährige, ausdauernde Pflanze wird aufgrund ihrer großen Biomasseproduktion auch als Energiepflanze angebaut. Zum Thema „Bio-Ackerbau ohne Vieh“ referiert Andreas Gruel, Bioland-Berater und Landwirt. Den Vortrag zur Durchwachsenden Silphie hält Ralf Brodmann von der Firma Metzler&Brodmann KG, die Saatgut der Silphie vertreibt.

Die Biberacher ErnährungsAkademie informiert

Esspedition Kita - Ernährungsbildung für die Praxis

Kaum etwas ist so selbstverständlich in den Kitas, wie Essen und Trinken. Vielleicht gerade deshalb ist dieses zentrale Feld der frühkindlichen Bildung mit seinem großen Potential in vielen Einrichtungen noch nicht ausreichend entdeckt worden. Der kürzlich veröffentlichte Ordner „Esspedition Kita - Ernährungsbildung für die Praxis“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz möchte das ändern. Den Arbeitsordner erhalten alle Kindertageseinrichtungen kostenlos, wenn er durch eine BeKi-Referentin bei einer Teambesprechung in der Einrichtung eingeführt wird.

Kitas können gemeinsam mit den Kindern die abwechslungsreiche und genussreiche Esspedition entdecken. Der Ordner liefert neben den theoretischen Grundlagen der bewussten Ernährungsbildung viele Experimente, Sinnesübungen, Spielvorschläge und Arbeitsmaterialien für die Umsetzung im Alltag. Die langjährigen Erfahrungen aus der Arbeit der Landesinitiative „BeKi - Bewusste Kinderernährung“ mit Kitas und Eltern sind darin eingearbeitet. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt in der Freude am Essen. Gemeinsamen Mahlzeiten, das Kennenlernen von Lebensmitteln und Speisen, der Genuss und die Wertschätzung von Lebensmitteln sollten die Basis für eine positive Einstellung zum Essen zu legen. Die bewusste Gestaltung von Alltagssituationen und das Vorbild der pädagogischen Fachkräfte werden besonders betont. Es geht nicht um die Vermittlung von Fachbegriffen oder um eine Unterscheidung in „gesunde“ und „ungesunde“ Lebensmittel.

Ernährungsempfehlungen

vom Baby- bis zum Grundschulalter

Die überarbeitete Neuauflage hilft bei der Erarbeitung der Konzeption und der Vorbereitung auf die BeKi-Zertifizierung. Er behandelt die pädagogische Gestaltung von Mahlzeiten, die Möglichkeiten der Ernährungsbildung in fast allen Räumen der Kita, die Zusammenarbeit mit den Eltern und das aktuelle Thema der Vielfalt, die für die Einrichtung Stärke und Chance ist. Wissenschaft und Praxis haben in den letzten Jahren deutlich herausgearbeitet, dass Essen und Trinken in all seinen Facetten alle Bildungs- und Entwicklungsbereiche der Kinder vom Säuglingsalter bis zum sechsten Lebensjahr berührt. Die zunehmende Mittagsverpflegung in



den Kitas verstärkt den Stellenwert dieses Handlungsfeldes und erweitert zusätzlich die damit verbundenen Möglichkeiten der Gesundheitsförderung. Der Ordner bringt deshalb Ernährungsempfehlungen vom Baby bis zum Beginn der Grundschule sowie Grundlagen für die Verpflegung bei allen Mahlzeiten in der Kita. Nähere Informationen gibt es beim Landwirtschaftsamt, BeKi-Koordinatorin Gertrud Gerner unter der Telefonnummer 07351 52-6730 oder per E-Mail an gertrud.gerner@biberach.de.

Abfallwirtschaftsbetrieb

Schließung der Grüngutsammelstelle Waldseer Straße

Die Grüngutsammelstelle in der Waldseer Straße ist im Dezember nur noch mittwochs von 15 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Ab 2017 steht der Annahmepunkt nicht mehr zur Verfügung, da der Grundstücksbesitzer Eigenbedarf angemeldet hat.

Als Ersatz für diese Sammelstelle werden die Öffnungszeiten der Grüngutsammelstelle Zell in Rißegg erweitert. Die Annahmestellen in der Ulmer Straße, in Mettenberg, Stafflangen und Ringschnait bleiben unverändert.

Öffnungszeiten 2017

Grüngutsammelstelle Zell in Rißegg, Rißegger Straße 161
Januar und Februar, mittwochs, von 15 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr. März bis November, dienstags, mittwochs und freitags 15 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 13 Uhr. Dezember, mittwochs, 15 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 13 Uhr.

Recyclingzentrum Ulmer Straße (nur für saftendes Grüngut)
Ganzjährig dienstags, mittwochs und donnerstags 9 bis 17 Uhr, freitags 9 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 16 Uhr.

Grüngutsammelstelle Baur in Mettenberg, Hochstetter Hof 4
November bis Februar, samstags 11 bis 12 Uhr, März bis Oktober, freitags 16 bis 18 Uhr, samstags 13 bis 16 Uhr.

Grüngutsammelstelle Albinger in Stafflangen
Dezember bis Februar, samstags 11 bis 12 Uhr, März bis November, mittwochs 16 bis 18 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr.

Grüngutsammelstelle Winter in Ringschnait, Reinstetter Straße 71
Dezember bis Februar, samstags 9 bis 11 Uhr, März bis November, mittwochs 17 bis 19 Uhr, samstags 14 bis 17 Uhr.

Informationsabend

Ehrenamtliche Vormünder gesucht

Das Kreisjugendamt Biberach sucht ehrenamtliche Vormünder für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Dazu findet am Donnerstag, 15. Dezember 2016, um 19 Uhr, im Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18, Raum W. 0.25 ein Informationsabend für Interessenten statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zurzeit leben zirka 180 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Landkreis Biberach. Diese sind in Jugendhilfeeinrichtungen, Wohngruppen und bei Gasteltern untergebracht. Sie sind meist zwischen 14 und 18 Jahre alt, männlich und aus Syrien, Afghanistan und Ländern Zentralafrikas.

Ehrenamtliche Vormünder als gesetzliche Vertreter

Das Familiengericht bestimmt für jeden einzelnen einen Vormund als gesetzlichen Vertreter. Derzeit werden im Landkreis Biberach fast ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisjugendamts zum Vormund bestellt. Zur Verstärkung werden künftig auch Ehrenamtliche gesucht, die eine Vormundschaft übernehmen wollen.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Vertretung der Minderjährigen im Asylverfahren, die Mitwirkung bei der Hilfeplanung des Jugendamtes, Regelung von schulischen Angelegenheiten, die Entwicklung einer beruflichen Perspektive sowie die Beratung bei persönlichen Problemen. Der Vormund soll eine vertrauensvolle und persönliche Beziehung zu seinem Mündel aufbauen. Eine Aufnahme des Mündels im eigenen Haushalt ist damit nicht verbunden. Besondere rechtliche oder pädagogische Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Das Kreisjugendamt wird die Interessenten während der bestehenden Vormundschaft unterstützen, beraten und entsprechend schulen.

Interessierte können sich bei Fragen bereits vorab an Birgit Bauer unter der Telefonnummer 07351 52-6232 oder Ulrika Bammert unter der Nummer 07351 52-6286 wenden.

Das Kreisjugendreferat informiert

Projekt „Schultimer“ sucht Verstärkung

Kaum ist der aktuelle Schultimer im täglichen Gebrauch, beginnen die Planungen für den neuen Timer. Das erste Treffen findet am Samstag, 10. Dezember 2016 um 16 Uhr im Landratsamt Biberach statt. Das Team ZEITRAFFER. freut sich auf weitere Jugendliche, die bei der Umsetzung helfen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Schultimer ist ein Kooperationsprojekt des Kreisjugendreferates des Landratsamtes Biberach und der Kreissparkasse Biberach. Er wird von Jugendlichen für Jugendliche erarbeitet. Die Jugendlichen recherchieren, führen Interviews und stellen Tipps zusammen. „Die Arbeit für den Kalender macht richtig Spaß und zum Schluss hat man etwas, das man in Händen halten kann und das einen richtig stolz macht“, bringt Fabian die Mitarbeit im ZEITRAFFERTEAM. auf den Punkt. „Das Team freut sich über neue Mitglieder und tatkräftige Unterstützung bei der Planung und Gestaltung des neuen Schultimers.“

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Interessierte auf www.ju-bib.de sowie bei der Kreisjugendreferentin Gertraud Koch unter der Telefonnummer 07351 52- 6407 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf lädt zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht

Es weihnachtet sehr im Museumsdorf Kürnbach: Am Samstag, 3. und Sonntag, 4. Dezember 2016, erleben die Besucher eine Oberschwäbische Dorfweihnacht mit Musik und Brauchtum, Leckereien und Kinderprogramm, Handwerkervorführungen und handgefertigten Erzeugnissen aus der Region.

Dieses Jahr präsentiert sich das Museumsdorf Kürnbach gleich an zwei Tagen in vorweihnachtlichem Glanz. Der Samstag, 3. Dezember, steht von 14 bis 18 Uhr ganz im Zeichen traditionellen Brauchtums und weihnachtlicher Klänge. Neben der Verkostung eines nach historischem Rezept zubereiteten Punschkes durch die Gruppe „Bauraleaba“ bietet sich das Schlendern durch die Museumshäuser mit ihren hübschen Verkaufsständen oder der Besuch einer Ausstellung zu vorweihnachtlichem Brauchtum im Kürnbachhaus an. Spannend und festlich zugleich wird es beim gemeinsamen Singen alter Weihnachtslieder, deren Herkunft und kulturelle Bedeutung der Museumsleiter Dr. Jürgen Kniep erklären wird. Den Höhepunkt des Tages bildet das Vokalquartett St. Magnus unter der Leitung von Matthias Wolf: Die Musiker beschließen den Tag um 18 Uhr unter dem Titel „Es hat sich halt eröffnet das himmlische Tor“ mit besinnlichen Klängen.

Der Sonntag, 4. Dezember bietet von 10 bis 18 Uhr das klassische, weithin beliebte Dorfweihnacht-Programm: Zahlreiche Aussteller aus der Region präsentieren Weihnachtsschmuck und Krippen aus verschiedenen Materialien sowie Geschenkideen aus Holz, Wolle und Stoff. Hausgemachte Produkte von diversen Gewürzen über Marmelade bis hin zu schmackhaften Plätzchen runden das Angebot ab. Ihre Handwerkskunst geben die Weberin, die Schmiedin, der Holzschnitzer, die Klöpplerin u.a. zum Besten, denen die Besucher bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen können. Irene Bansch aus Bad Waldsee zeigt den Besuchern im Voggenhaus auf anschauliche Weise, was es mit vorweihnachtlichen Bräuchen, insbesondere dem Räuchern in den Rauhächten auf sich hat.

Ein Highlight bilden die beiden Schauspielführungen der Gruppe „Bauraleaba“. Die Weihnachtsgeschichte wird verlegt in ein oberschwäbisches Dorf um die Jahrhundertwende: Ein junges Paar auf der Durchreise trifft auf die verschiedensten Dorfbewohner. Dabei gibt es viel zu entdecken. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte im Dorf? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert diese lebendige und unterhaltsame Führung. Die Zeiten der Führung sind ab 1. Dezember der Homepage www.museumsdorf-kuernbach.de zu entnehmen.

Dazu locken weihnachtliche Leckereien: Beim Bendelshof kommen die Freunde von gutem Grillfleisch auf ihre Kosten und Leckermäuler erfreuen sich an saftigen Käsespätzle. Die Damen vom „Service Direkt“ aus Ummendorf warten mit Krautspätzle und Gebackenem auf. Die Gruppe „Bauraleaba“ sorgt nicht nur



für Unterhaltung, sondern mit Kaffee, Kuchen und Suppe auch für das leibliche Wohl. Die Trachtengruppe „Rißtaler“ tischt samstags feine Apfelküchle auf, frisch gebackene Köstlichkeiten und mehr gibt es zudem von Dietmar Neltner aus dem historischen Backhäusle. Für die richtige Wärme von Innen sorgt ein Schnäpschen aus der museumseigenen Schnapsbrennerei. Und natürlich freut sich auch der Museumswirt Friedhelm Brand auf zahlreiche Gäste in seiner gemütlichen Vesperstube.

Die kleinen Besucher können ihre Bastelkünste bei der Herstellung verschiedenster weihnachtlicher Basteleien unter Beweis stellen: Herrliche Mitmachangebote, wie das Basteln mit dem Förderverein Museumsdorf Kürnbach oder das Backen mit den Ochsenhauser Waschfrauen bringt einen besonderen Glanz in die Augen der Kleinen. Für Groß und Klein hingegen sind die Märchen zur Winter- und Weihnachtszeit, die Hermann Büttner in seiner wunderbaren Weise erzählen wird. Auch der Nikolaus schaut im Museumsdorf vorbei und hat für brave Kinder sicher eine kleine Überraschung dabei.

Das festlich erleuchtete Museumsdorf lädt Jung und Alt zum Schlendern, Schauen, Probieren und Staunen ein, und vielleicht findet sich dort ja noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk.

danceprix 2017

Jetzt bewerben!

Zum 3. Mal veranstaltet das Kulturrat der Stadt Biberach den internationalen Streetdance & HipHop Contest in Kooperation mit dem Verein Jugend Aktiv e.V. und den Funky Kids am 29. April 2017 in der Stadthalle Biberach. Tanzgruppen von 4 bis 16 Personen ab einem Alter von 16 Jahren können sich bis 20. Dezember 2016 unter www.danceprix.de bewerben.

Die Teilnahme am danceprix steht professionellen und bereits kommerziell tätigen Tänzer/innen sowie „Hobby“-Tänzer/innen offen. Bedingung ist lediglich, dass die gezeigte Performance auf urbanen Tanzelementen basiert. Eine Fachjury ermittelt aus allen ausgewählten Gruppen die Plätze eins bis drei. Zusätzlich hat das Publikum beim Finale die Möglichkeit, durch seine Stimmabgabe den Publikumspreis zu vergeben. Die Preisgelder von insgesamt 4.500 Euro sind gestiftet mit freundlicher Unterstützung von der Kreissparkasse Biberach, der Vollmer Group Biberach und dem Kulturrat der Stadt Biberach.

Neu ist im Jahr 2017 der danceprix-rumble - ein zusätzlicher Wettbewerb, bei dem auch Gruppen, die nicht ausgewählt wurden, die Chance haben, sich zu beweisen. Es handelt sich dabei um ein sog. „All Style-Battle“, bei dem jeweils zwei Tanzgruppen mit je vier Tänzer/innen in den Tanzstilen Breakdance, Housedance, Locking und HipHop im K.O. System direkt gegeneinander antreten. Den danceprix-rumble unterstützt Jugend Aktiv e.V. mit einem Preisgeld von 500€ für den Erstplatzierten. Die Registrierung für den rumble ist bis April 2017 möglich.

Herzlich eingeladen wird außerdem auch zur Warmup-Party am Freitag, 28. April 2017 ab 20 Uhr im Abdera, sowie zu Workshops zu verschiedenen Tanzstilen, die am Sonntag, 30. April stattfinden. Der Vorverkauf für die Zuschauertickets hat bereits begonnen. Weitere Informationen rund um den danceprix 2017 und zur Bewerbung finden Sie unter www.danceprix.de.

Ausschreibung des Anerkennungspreises für besonderes Engagement, des EnBW-Sportjugendpreises und des Sportfotopreises

Am 10. Februar 2017 findet die gemeinsame Sportlehreung des Land- und Sportkreises Biberach in der Gigelberghalle statt. Neben den Ehrungen für die erfolgreichen Sportler können sich die Sportvereine und Hobbyfotografen im Land- und Sportkreis Biberach um einen der folgenden Preise bewerben:

Anerkennungspreis für besonderes Engagement

Zusammen mit der Kreissparkasse Biberach möchte der Sportkreis Biberach jene unentbehrlichen „stillen Helfer“ auszeichnen, ohne die Vereinsarbeit nicht funktionieren würde: Menschen, die zum Beispiel den Sportplatz mähen, Eintrittsgelder kassieren oder herausragende Trainingsarbeit leisten.

EnBW-Sportjugendpreis

Mit dem EnBW-Sportjugendpreis sollen herausragende Erfolge von Jugendmannschaften und überdurchschnittliche Jugendarbeit honoriert werden.

Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert (1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis 200 Euro).

Sportfotopreis

Der Sportkreis Biberach schreibt zusammen mit der Toto-Lotto-Gesellschaft den Sportfotopreis aus. Er wird vergeben für Fotos, die die besonderen Momente und Emotionen im Sportjahr 2016 eingefangen haben. Der Sportfotopreis ist mit 1.000 Euro dotiert (1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro 3. Preis 200 Euro)

Anträge und Abgabetermin

Nähere Informationen finden Sie auf www.sportkreis-biberach.de/veranstaltungen Alle Anträge sind einzureichen bei: info@sportkreis-biberach.de. Letzter Abgabetermin ist der 20. Dezember 2016.

Der Sportkreis Biberach freut sich über Ihre zahlreichen Einsendungen.

Neu im Gehaltsbüro 2017

AOK-Arbeitgeber-Seminare zu Änderungen in Sozialpolitik, Pflege und Mutterschutz

Der Jahreswechsel bringt zahlreiche Änderungen für die Lohn- und Gehaltsbüros mit sich. 2017 treten zahlreiche Neuerungen im Versicherungsrecht, bei Mindestlohn und Sozialversicherung und in Pflege und Mutterschutz in Kraft. Experten der AOK Ulm-Biberach erläutern Änderungen und Anpassungen in speziellen Seminaren für Arbeitgeber.

Die Seminare sind kostenlos, eine **frühzeitige Anmeldung** ist erforderlich über Martina Schlegel, martina.schlegel@bw.aok.de, Tel. 07351 501-346. Das Seminar dauert je zweieinhalb Stunden. Details unter www.aok-bw.de/ulb.

16 Seminare in Stadt und Landkreis Biberach:

4x in Biberach, Haus der Volksbank, Bismarckring 57-61, Montag, 9. und Dienstag, 10. Januar jeweils um 9 und 14 Uhr

2x in Riedlingen/Heiligenkreuztal, Bildungsstätte Dienstag, 10. Januar um 9 und 14 Uhr

Schwendi, Feuerwehrhaus Mittwoch, 11. Januar um 9 Uhr

Bad Schussenried, Bierkrugstadel

Mittwoch, 11. Januar um 14 Uhr

Dietenheim, Gaststätte Wolperdinger Mittwoch, 11. Januar um 14 Uhr

3x in Laupheim, AOK, Sparkassen-Saal Donnerstag, 12. Januar um 9 und 14 Uhr – Freitag, 13. Januar um 9 Uhr

Ochsenhausen, AOK Mittwoch, 11. Januar um 9 und 14 Uhr – Donnerstag, 12. Januar um 9 Uhr

Erolzheim, DRK-Heim Donnerstag, 12. Januar um 14 Uhr

Christbaumverkauf mit Spendenaktion

Die e.wa riss veranstaltet zusammen mit der Firma Grün Team am 9. und 10. Dezember ihren Christbaumverkauf für den guten Zweck. Pro verkauftem Baum gehen 6,00 Euro an das Mehrgenerationenhaus in Biberach. An dieser Spende beteiligt sich dieses Jahr auch der Biberkeller.

Der Verkauf findet am Freitag, 9. Dezember, von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 10. Dezember, von 9.00 bis 14.00 Uhr, auf dem Parkplatz der e.wa riss (Freiburger Straße 6 in Biberach) statt. Jeder Besucher erhält ein Freigetränk (Punsch) der e.wa riss und kann im Gegenzug etwas spenden. Diese Spenden kommen ebenfalls dem Mehrgenerationenhaus zugute. Zudem erwarten die Besucher neben weihnachtlicher Unterhaltung tolle Gewinne am Stand der e.wa riss. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler und Eltern der Klasse 8b des Wieland-Gymnasiums, die für diese beiden Tage Kuchen backen und ausgeben. Als „Dankeschön“ für deren Unterstützung erhält die Klasse von der e.wa riss einen kleinen Zuschuss für die Klassenfahrt im nächsten Jahr.

„Es freut uns sehr, dass wir zusammen mit dem Grün Team und dem Biberkeller das Mehrgenerationenhaus in Biberach unterstützen können“, so Dietmar Geier, Geschäftsführer der e.wa riss.



POWER TO CHANGE – Die Energierbellion auf dem Weg nach Biberach

Am Donnerstag, 8. Dezember lädt der Stromspar-Check Biberach, Greenpeace und BUND Biberach, Kino Traumpalast, Lokale Agenda Biberach und die e.wa riss zu einer Sondervorstellung des Films „POWER TO CHANGE – Die EnergieRebellion“ im Traumpalast in Biberach ein. POWER TO CHANGE ist ein bildstarkes, leidenschaftliches und eindrucksvolles Plädoyer für eine rasche Umsetzung der Energiewende – und schon jetzt der meistgesehene Sachdokumentarfilm in Deutschlands Kinos.

Er zeigt anhand der Lebensgeschichten ausgewählter Protagonisten in der ganzen Bandbreite der Gesellschaft Visionen und deren Umsetzung durch innovative Technologien. Ziel ist eine Welt ohne fossile und atomare Energiequellen. In einer Reise an mehr als 20 Schauplätze zeigt POWER TO CHANGE nahezu alle Themenbereiche der Energiewende: Dezentrale Energieversorgung aus Erneuerbaren Energien, Energieeffizienz, energetische Sanierung, Elektromobilität, Speicherung, Wärmewende und vieles mehr. Das erklärte Ziel des Regisseurs Carl-A. Fechner: Mit POWER TO CHANGE das Umdenken in der Gesellschaft hin zu einer gerechten, dezentralen und erneuerbaren Energieversorgung vorantreiben.

Im Anschluss an die Vorstellung findet eine Diskussion mit Edwin Kraus vom Team Energiewende Hohenlohe (Konzeption des Films), Dietmar Geier, Geschäftsführer der e.wa riss und Bernhard Mittl vom Stromspar-Check Biberach statt.

Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr. Karten können vor Ort im Kino, telefonisch unter 07351/13050 oder über die Homepage www.biberach.traumpalast.de reserviert werden. Der Eintritt kostet 8,50 Euro.

Adventskonzert

„Machet die Tore weit“

Am zweiten Adventswochenende gibt das Vokalensemble „Belcanto Biberach“ zwei Chorkonzerte mit Orgelspiel: Am Samstag, 3. Dezember, um 11 Uhr, in der Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach und am Sonntag, 4. Dezember, um 17 Uhr, in der Klosterkirche Heggbach.

„Machet die Tore weit“ heißt der Titel der Konzerte: Mit Chorsätzen und Motetten wie Georg Friedrich Händels „Freude auf Erd“, Andreas Hammerschmidts „Machet die Tore weit“, Joseph Rheinbergers „Rorate coeli“ und Hugo Distlers „O Heiland reiß die Himmel auf“ können die Zuhörer sich auf die Adventszeit einstellen. Kantor Ralf Klotz leitet den Chor und spielt die Orgel. Angeboten wird das Konzert in Zusammenarbeit mit dem Heggbacher Wohnverbund. Der Eintritt ist frei.

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2017 in 10 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.

Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 26. Januar 2017

Anmeldeschluss: 20. Dezember 2016

Weitere Informationen und Anmeldung unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel – 07351 / 44091-55, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de

Fachklinik für Neurologie Dietenbronn GmbH

Herzliche Einladung zur Informationssprechstunde

Thema: Gangstörungen und Sturzprophylaxe - Praktische Übungen für den Alltag

Mittwoch, 7. Dezember 2016, 16.00 - 17.00 Uhr

Bei neurologischen Erkrankungen oder zunehmendem Alter wächst die Gefahr zu fallen. Sturzerlebnisse belasten und verunsichern den Betroffenen stark, er bewegt sich weniger, Muskelkraft und Gleichgewichtssinn lassen nach.

Frau Simone Vitanopoulos zeigt mögliche Ursachen auf, hilft Stolperfallen zu erkennen und gibt Tipps für den Alltag.

SONSTIGES - UMLANDGEMEINDEN

Musikverein Rißegg - Rindenmoos e.V.

Sa., 03.12.2016, 20.00 Uhr

Festliches Konzert des Musikverein Rißegg-Rindenmoos e. V. unter dem

Motto: „A SCOTTISH PORTRAIT“ in der Turn- und Festhalle Rißegg.

Jahreskonzert Musikverein Reinstetten

Die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten und der Musikverein Reinstetten laden am Samstag, den 3. Dezember 2016, um 20:00 Uhr, zum Jahreskonzert in den Gemeindesaal Reinstetten ein.

Jubiläumskonzert des Musikverein ‚Cäcilia‘ Schemmerberg e.V.

am 10. Dezember 2016

in der Turn- und Festhalle in Schemmerberg

Am Samstag, den 10. Dezember 2016, um 20.00 Uhr, findet in der Festhalle in Schemmerberg ein Jubiläumskonzert des Musikvereins Schemmerberg statt.



Geschäftsanzeigen

Maler Philipp
Ihr Malermeister

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758

Fax 07351 802762

Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung




Augenzentrum Eckert
www.augenzentrum-eckert.de

Grauer Star und Makuladegeneration
- wir informieren Sie -

Donnerstag, den 01.12.2016 um 19 Uhr
Stadhalle Biberach
(Theaterstr. 4-8, 88400 Biberach)

Augenzentrum Eckert: Neu-Ulm Insel 2 - Neu-Ulm 07 31 / 26 20 70 1
Augenzentrum Eckert: Bad Saulgau Kaiserstr. 58 - Bad Saulgau 0 75 81 / 52 95 70
Augenzentrum Eckert: Ehingen Marktplatz 5 - Ehingen 0 73 91 / 47 33

Spezialisiertes Augenzentrum für die Operationen Grauer Star und Makuladegeneration in IHRER Nähe!

EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC - Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
 - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
 - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
- Computertechnik M.Heim • Schemmerhofen
 - fon: 07356-3225 • mobil: 0170-2455491
 - mail: it.on.demand@web.de



Katholische Sozialstation
Biberach in Schemmerhofen

Wir helfen mit Herz

- Alten- und Krankenpflege • Hausnotruf
- Nachbarschaftshilfe • kostenlose Beratung

Katholische Sozialstation Biberach in Schemmerhofen
Ölmühleweg 3 | 88433 Schemmerhofen
Ansprechpartnerin Sabine Werner
Tel. 07351 1522-0 | sozialstation@pfllegesoz-bc.de



Unser Weihnachtsverkauf im Fabrik-Shop

ist bis einschließlich Freitag 23.12.2016
täglich v. Mo.-Fr. von 9.00 bis 17.30 Uhr
durchgehend geöffnet –
samstags geschlossen.

Wir freuen uns auf Sie.

Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2 / 88447 Warthausen
Tel. 07351-1844-0 / Fax 07351-1844-55
www.baur-chocolat.de

Feine Schokoladen
Edle Pralinen

KFZ-Meisterbetrieb SIMMA
Reparatur aller Autos
auch älteren Baujahrs, gut und günstig

Telefon 07351 6298

Musikschule Schenk

Musikalische Früherziehung
Glockenspiel
Blockflöten
Gitarre
E-Gitarre
Violine
Klavier
u.v.m.

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen
Information unter 07351/4292502

Metzgerei HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
Vom 30.11.2016 - 03.12.2016

Siedfleisch mager	kg	9,90 €
Siedfleisch Rippe	kg	6,90 €
Eierpastete	kg	12,90 €
Fleischwurst	kg	9,90 €
Schwarzenmagen weiß	kg	7,90 €
Polnische	kg	11,90 €
Hausmacher Leberwurst	kg	7,90 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier



HUCHLER
GMBH & CO. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung: Bahnhofstraße 10
88447 Warthausen
Telefon 0 73 51 / 99 68

■ Rohbau- und Umbauarbeiten
■ Altbausanierungen

Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Steffen Raiser
Tel.: 07351 - 1523 12
Steffen.Raiser@LBS-SW.de

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

60 JAHRE Diakonie Katastrophenhilfe

Rauchspezialitäten Hans-H. Benzinger
Lilienstr. 35, 88433 Schemmerhofen, Tel.: 07356-923752

Wurst in Gläsern, Schwarzwurst und Maultaschen

Angebot der Woche

Schwarzwurst im Ring	2,50 €
Fleischkäse pikant in der Dose	200 g 0,99 €
Lachsschinken 350 - 400 g	ca. 3,60 € (per kg 9,90)

Verkauf: Mo.-Fr. von 16 - 19 Uhr, Sa. 11 - 17 Uhr
Ab einem Mindestbestellwert von 10 € liefere ich frei Haus!



In diesem Jahr gibt es wieder die

Weihnachtsaktion „Wunschbaum“ für Kinder aus der Gemeinde Warthausen



Nicht alle Kinder können sich an Weihnachten über Geschenke freuen. Manche Familien tun sich schwer, selbst kleine Wünsche zu erfüllen, da die nötigen finanziellen Mittel fehlen. Für diese Familien soll der Weihnachtsbaum im Rathaus dieses Jahr zum „Wunschbaum“ werden.

Alle Familien oder Alleinerziehende, die in Warthausen wohnen und nur über ein geringes oder kein Einkommen verfügen, können für ihre Kinder bis zum **11. Dezember** einen Weihnachtswunsch bis zu einem Wert von max. 25,- EUR im Rathaus einreichen oder per Post schicken. Auch Freunde und Bekannte können sich für Familien und Alleinerziehende melden.

Der Wunsch wird dann anonym (ohne Angaben von Namen und Anschrift, nur der Angabe von Alter und Geschlecht) auf einen Stern übertragen und an den „Wunschbaum“ gehängt.

Warthäuser Bürger oder Firmen, die gerne einen solchen Wunsch erfüllen möchten, können sich verbindlich einen „Wunsch-Stern“ vom Baum holen, das entsprechende Geschenk kaufen und weihnachtlich verpackt zusammen mit dem Stern bis spätestens **16. Dezember 2016** im Rathaus Warthausen, Zimmer 4, Frau Fischbach, abgeben.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 8.30 – 12.00 Uhr

Mi. außerdem 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Die Geschenke werden dann kurz vor Weihnachten an die Familien verteilt. Wir hoffen, dass jeder Stern einen Paten findet und alle Wünsche erfüllt werden können. Herzlichen Dank!

Bürgermeisteramt Warthausen
Frau Fischbach
Alte Biberacher Straße 13
88447 Warthausen

Weihnachtsaktion „Wunschbaum“



Familie: _____
(Name, Vorname)

Anschrift: _____
(Straße und Hausnr.)

Name des Kindes: _____ Alter: _____ Jahre

Ich wünsche mir: _____
(Bitte möglichst genaue Wunschangaben nur Sachgeschenke)





☆ Christbaumverkauf vom Baura-Club Birkenhard e.V.



Wann und wo?

Am Samstag, den 3. Dezember 2016.

- In **Birkenhard** vor der Kirche von 10 bis 16 Uhr.
- In **Warthausen** auf dem Weihnachtsmarkt von 14 bis 18 Uhr.

Wir verkaufen regionale Nordmantannen erster Klasse, direkt vom Erzeuger, zu einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis.



In Birkenhard bieten wir außerdem noch heiße Würste, Waffeln, Glühwein, Punsch und andere Getränke an.

Übrigens, wer keine geeignete Transportmöglichkeit hat, dem bringen wir den Baum gegen eine Spende auch nach Hause!



Auf Ihren Besuch freut sich der Baura-Club Birkenhard e.V.



Innovation
that excites

MANCHE SCHMÜCKEN DEN BAUM, ANDERE DIE EINFAHRT.



**WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN WUNDERSCHÖNES
WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR!**

Autohaus **BERG**

Birkenharder Str. 12
88447 Warthausen
Telefon: 0 73 51 - 1 20 37

www.autohaus-berg.net



Einladung zum

17. Weihnachtsmarkt

von Freitagabend, 02.12.2016 bis Sonntag, 04.12.2016
Marktplatz Warthausen

Freitag, 02.12.2016

18.00 Uhr – 23.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Bürgermeister Jautz mit musikalischer Umrahmung durch die SG Fanfarenzug Ummendorf/Reinstetten

20.00 Uhr Stimmungsvolles – Bläserensemble des MV Warthausen

Wie in den vergangenen Jahren sorgen auch heuer die verschiedenen Vereine für kulinarische Leckerbissen und schwäbische Köstlichkeiten. Hier bleiben keine Wünsche offen:

Wer macht mit und was gibt's?

Berg- und Heimatfreunde	vegetarische Gemüseschupfnudeln, Glühmost, bekömmliche Liköre/Schnäpse
Tennisclub Warthausen (Sa.)	duftender Kaffee, aromatische Teesorten und selbstgebackene Kuchen im Kaffeezelt Heidelbeerglühwein mit deftigem Schmalzbrot
Schulförderverein Warthausen (So.)	Kinderpunsch und Kakao im Kaffeezelt, Kaffee, Tee, Kuchen, Prosecco
Feuerwehr Warthausen	würziger Gulascheintopf, Heißer Schneemann, Roter Zauber, Löschzwerg, Kinderpunsch
Musikverein Warthausen	Maultaschen, Tee-Bar
Narrenzunft Rißtal Gurra	Knackiges und Feuriges vom Grill, Pommes
Lauftreff Birkenhard	Raclette-Brötchen mit Weißwein, Vorglüher
SV Birkenhard	süffiger Glühwein, süße heiße Waffeln
TSV Warthausen	gehaltvolle Feuerzangenbowle, Kaltgetränke
Partnergemeinde Waldenburg	Thüringer Rostbratwurst, Sächs. Stollen, Weißer Glühwein



Kunsthandwerkliches Angebot

Kath. Kirchengemeinderat Warthausen – Strickkreis

Socken, Decken ..., Olivenholz-Schnitzereien aus Palästina, Holzofenbrot von Ute Vunc, der Erlös kommt wie in jedem Jahr dem Missionsprojekt „Tansania“ zu Gute.

Frau Silvana Schumacher, Dürmentingen
Schönes aus Filz, Stulpen, Märchenfiguren

Ksenia Rieg, Laupheim
Perlen-Sterne, Amethyst- und Onyx

Popcorn – Klasse 3 und 4

Andrea Kretzer, Eberhardzell
„Bauchweh-Kissala“, selbst Genähtes, gefilzte Hausschuhe, Holzleche, Sterne, Herzle....

Simone Hepp, Warthausen
Schönes aus Beton

Claudia Schilling, Betzenweiler
Elegantes aus Holz (nur am Freitag)

Jutta Herter, Schemmerhofen
Filztaschen mit Fell und Leder

Sigrid Rösch, Berghülen
Unikate aus Fahrradschläuchen

Rahmenprogramm

Samstag, 03.12.2016 (von 14.00 – 22.00 Uhr)

- 14.00 Uhr spielt das Puppentheater „Toldrian“
14.00 – 18.00 Uhr Kuchenschmaus im Kaffeezelt – Tennisclub Warthausen
14.00 – 16.30 Uhr kuschelige Planwagenfahrten mit Philipp Angele
Ab 15.00 Uhr musizieren die Bläserklassen und Jugendorchester - Musikverein
16.30 Uhr spielt nochmals das Puppentheater „Toldrian“
18.00 Uhr kommt der Nikolaus
Ab 18.00 Uhr Heidelbeerglühwein mit deftigem Schmalzbrot
19.00/21.00 Uhr frohlocken die „Young Brazz“ des Musikvereins Warthausen
- 14.00 – 18.00 Uhr Christbaumverkauf durch den Bauraclub Birkenhard

Sonntag, 04.12.2016 (von 11.00 – ca. 18.00 Uhr)

- Ab 11.00 Uhr Drehorgelspiel
11.30 Uhr Sophie-La-Roche-Schule
Klassen 3 und 4 singen Weihnachtslieder
13.30 Uhr spielt das Puppentheater „Toldrian“
11.00 – 17.00 Uhr Kaffeezeit mit Selbstgebackenem – Schulförderverein Warthausen
12.00 – 14.30 Uhr Fahrt mit der kleinen Ponykutsche
14.30 Uhr zeigt die Blockflötengruppe des MV Warthausen ihr Können
16.00 Uhr spielt das Puppentheater „Toldrian“
16.30 Uhr kommt der Nikolaus

Die Nikolausgeschenke wurden auch in diesem Jahr freundlicherweise wieder von der *Raiffeisenbank Ristal eG*, Warthausen gespendet. Herzlichen Dank dafür!

(Änderungen vorbehalten)





Gutes tun
ist einfach.



www.ksk-bc.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der über seine Adventskalenderaktion 60.000 Euro an gemeinnützige Projekte und Aktionen im Landkreis Biberach verteilt.

Wenn's um Geld geht

 Kressparkasse
Biberach

www.HAUSBAURATGEBER-Schwaben.de
„Ihr Hausbauratgeber für den Landkreis Biberach“
Info & Tipp's rund um
Hausbau, Umbau & Sanierung
(Aktuelle Bauplatzpreise der Region)
Inkl. Fachbetriebe in Ihrer Nähe

Sonderposten & Service-Shop

Unser Leistungsangebot:

- ✓ Sonderpostenmarkt
- ✓ Postagentur
- ✓ Tabakbörse
- ✓ Toto-Lotto - Annahme
- ✓ Reinigung - Annahme
- ✓ Zeitschriften

Alte Biberacher Straße 7 - 88447 Warthausen
Inh.: Gerhard Schuster

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

Gezielt und günstig werben!

 Zwei tolle Marken.
Zwei Spezialisten.
Eine Adresse!



Schwabengarage Biberach

EF M Automobile
EF M Automobile GmbH Biberach · Schwabengarage GmbH
Steigmühlsstraße 34, 88400 Biberach, Tel. (07351) 5003-0
www.efm-automobile.de · www.schwabengarage-biberach.de
Unternehmen der Emil Frey Gruppe Deutschland

Knusprige 1/2 Hähnchen



natürlich auch zum Mitnehmen

mit Pommes
4,50 € 5,50 €

die Kultkneipe Telefon 07351-505594
Biberach-Warthausen Mobil 0176-222 91 684

 **Täglich auch Sonn- und Feiertags**
11.00 - 13.00 Uhr u. 17.00 - 21.00 Uhr



**WILLKOMMEN IN UNSEREN
WOHN- UND PFLEGEZENTREN!**

- **Haus am Schlossplatz**
Aulendorf
- **Haus am Gigelberg**
Biberach
- **Lindenpark**
Biberach
- **Schlosspark**
Warthausen
- Kleine Wohngruppen
- Beschützte
Demenzstation
- Beatmungsstation und
Junge Pflege

INFOS: 07351/80 20 60
www.charleston.de



Charleston
Wohn- und Pflegezentren